

2009-04-23

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses Anhaltisches Theater am 09.12.2008

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 19:25 Uhr
Sitzungsort: Raum 226, Rathaus Dessau

Es fehlten:

Fraktion der CDU

Glathe, Otto

Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau

Trocha, Harald

Theaterleitung

Felsenstein, Johannes

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Oberbürgermeister Koschig eröffnet die Sitzung des Betriebsausschusses des Anhaltischen Theaters und stellt form- und fristgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

- 2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die ausgereichte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6 / 0 / 0 ____

- 3. Genehmigung der Niederschrift vom 02.09.2008 (wurde bereits ausgereicht)**

Die Niederschrift vom 2. September 2008 wurde ohne Änderungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5 / 0 / 1

4. Öffentliche Anfragen und Informationen

**4.1. Quartalsanalyse zur Erfüllung des Wirtschaftsplanes 2008 des Anhaltischen Theaters Dessau per 30.09.2008
Vorlage: DR/IV/115/2008/I-ATD**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen

4.2. Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Informationen der Theaterleitung :

- Open Air des Anhaltischen Theaters
gute Resonanz trotz des schlechten Wetters
- Gastspiele – 17.10.08 Kölner Philharmonie
18.11.2008 – ATD im Theater in Wolfsburg
- Inbetriebnahme des Alten Theaters
Besucherzahlen bis 30.11.2008 – 2.498 Besucher
Auslastung: 90 %
es gibt noch kleine bauliche und technische Probleme
(Heizung, Klimaanlage)
Ausstattung des Foyers folgt noch
- Schultheatertage am 15.11.2008
aktive Unterstützung des Freundeskreises Anhaltisches Theater
gelungene Veranstaltung der drei Preisträger
es sollte über eine Regelmäßigkeit nachgedacht werden
- Wagner-Inszenierungen (Parsifal und Tristan und Isolde) am 22. und 23.11.2008
deutschlandweit Besucher in unserer Stadt

Herr Dr. Schmidt erfragt, ob die Heizungsanlage richtig dimensioniert ist?

Herr Landgraf erwidert, dass die Ursache noch nicht geklärt ist. Die Entlüftung der Anlage bereitet Probleme, ebenso die elektronische Steuerung. Das Zusammenspiel zwischen Heizung und Lüftung funktioniert noch nicht in gewünschtem Maße. Die Reparaturen laufen über die Gewährleistung. Das Bauamt wurde einbezogen. Die Probleme sind aber in den Griff zu bekommen.

5. Beschlussfassungen

**5.1. Wirtschaftsplan für das Jahr 2009 für das Anhaltische Theater Dessau
Vorlage: DR/BV/476/2008/I-ATD**

Herr Landgraf ergänzt die ausgereichte Beschlussvorlage:

Die vorgelegte Planentwicklung berücksichtigt die Veränderung des Leitungswechsels in der Intendanz sowie die zu erwartenden Haustarifverträge. (Aus den Kompromissen ergeben sich Belastungen, die sich im negativen Betriebsergebnis widerspiegeln.) Der tatsächliche Mehrbedarf im Bereiche der Personalkosten liegt bei 177.800 EUR.

Um die Grundtendenzen genau abzuschätzen, sind noch die Abstimmungen mit den Gewerkschaften abzuwarten. Eine mittelfristige Untersetzung wäre gegeben.

Herr Dr. Plettner fragt nach, ob die Streiks der Orchester eine Gefahr für die Zukunft des Anhaltischen Theaters bedeuten könnte?

Herr Landgraf führt aus, dass se Tarifgespräche zwischen der Deutschen Orchester-vereinigung und dem Deutschen Bühnenverein am 31.3.2009 geführt werden. Dort wird eine Klärung erwartet. Ein gravierendes Problem ist, das die Orchestervereinigung einen automatisierten Anschluss an den Öffentlichen Dienst will. (Der Bühnenverein will die Anpassung mit dem ÖD verhandeln). Der Bühnenverein hat eine 1% Steigerung beschlossen.

Streikabsichten wurden bisher nicht vermittelt. Ein Spitzengespräch soll in den nächsten Wochen geführt werden. Ziel ist es, Stabilität zu erzeugen.

Auf Anfrage von Frau Sanftenberg, warum der erhöhte Zuschuss des LSA in 2009 nicht aufgezeigt wird, erläutert Herr Landgraf, dass es den Zuschuss vom Land erst im Jahr 2010 und den Folgejahren geben wird. Auf der Grundlage der Beschlussfassung des Stadtrates kann der Antrag beim Landesverwaltungsamt gestellt werden. Bei Veränderungen der Zuschüsse kann und müsste die Planung angepasst werden.

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 9 / 0 / 0

**5.2. Präzisierung der Planungen für investive Maßnahmen am Anhaltischen Theater Dessau 2009 - 2012
Vorlage: DR/BV/479/2008/I-ATD**

Die Beschlussvorlage wurde geändert beschlossen. Die Maßnahme „Spruchband – Übersetzung ausländisch gesungener Opern“ wird im Jahr 2010 umgesetzt. Die Beschlussvorlage ist entsprechend zu ändern.

Abstimmungsergebnis: 9 / 0 / 0

7. Schließung der Sitzung

Herr OB Koschig schließt die Sitzung des Betriebsausschusses um 19.25 Uhr .

Dessau-Roßlau, 14.05.09

Oberbürgermeister Klemens Koschig
Vorsitzender Betriebsausschuss Anhaltisches Theater

Schriftführer